



NEWS VOM AKKORDEON SPIELRING LYSS



Liebe Freunde der Musik
Liebe Freunde der ASL-Familie

Seit der letzten Ausgabe im Frühling ist viel passiert! Wir hatten viele Auftritte, das Eidgenössische Handharmonika- und Akkordeonmusik-Fest in Herisau fand statt und noch diverse andere Sachen. Da wir viel zu erzählen haben, wollen wir hier nicht mehr länger werden und sofort mit unseren Berichten anfangen. Viel Spass bei der Lektüre!

Plausch-Örgeler: Trainings-Wochenende in Les Prés-d'Orvin (18./19.4.2009)

Pünktlich treffen alle auf dem vorgesehenen Parkplatz ein. Fröhliche Begrüssung. Therese, Sabine und Hansruedi lotsen uns zum SATUS-Haus. Eine „temperamentstarke“ Hüttenwartin namens Margrit begrüsst uns und in Kürze kennen wir die Hausregeln. Wir inspizieren unsere Schlafräume und jeder fragt sich, wie diese Nacht wohl akustisch verlaufen wird. Gibt es auch beim Schnarchen eine erste und eine zweite Stimme?

Eine wunderbare Gemüsesuppe mit Wienerli erwärmt uns. Bald schon üben wir in zwei Gruppen, die von Markus und Sandra geleitet werden. Stücke aus unserem Repertoire und auch neue Stücke werden angegangen. Später feilen wir gemeinsam weiter an unserem Repertoire, das wir eine Woche später am Konzert im Weisses Kreuz vortragen werden.



Währenddem eine Küchen-Equipe ein feines Käsefondue zubereitet, erklingen rassige Örgelmelodien. Sandra und Markus führen uns mit ihren Klängen in die Sphären eines gemütlichen Abends. Eine kleine Gruppe von vier Personen (Lilly, Serge, Elisabeth K. und Esther), die sich zwischendurch treffen, um das Repertoire zu üben, kommen auf die Idee für diesen Abend ein Stück einzuüben, um es vorzutragen. Das Stück heisst „An den Ufern des Mexico Rivers“. Die Herzen dieser Vortragenden beginnen doppelt so schnell zu schlagen, der Puls steigt, die geknüpften



Perücken und die Hüte werden aufgesetzt, die Jeanshemden angezogen, die wollenen Ponchos umgehängt... und los geht's! Das Stück wird gespielt, der Bass trägt und überbrückt alle Klippen! Weil es zu diesem Stück auch noch eine zweite Stimme gibt, ist Markus so freundlich und spielt sie dazu, währenddem das Stück wiederholt wird.

Nun ist auch das Fondue fertig. Die Küchenfeen waren fleissig und unter dem grossen Auge der Hütten-Margrit konnte nichts schief gehen, sie steht stets mit Rat und Erfahrung zur Seite.

Zu unserer Freude wurden Adrian und Tamara von Sabine spontan eingeladen. Auch sie beide geniessen unser exzellentes Käsefondue und natürlich auch die gebrannten Mandeln von Adelheid....

Lustige Momente gab es immer wieder beim gemeinsamen Küchendienst, natürlich unter der Leitung von unserer Hüttenwartin....

Was nun folgt, bleibt für uns alle unvergesslich! Wir werden verwöhnt von Klängen zum Mitschnecken und Mitsingen, vorgetragen von Markus und Sandra. Adrian und Tamara erfreuen uns mit ihren vorgetragenen Stücken.

Es folgt dann noch ein virtuoser Teil von Markus, Adrian und Tamara, bei dem wir nur staunen können! Grandios! Famos! Wir betteln um Zugabe und es wird improvisiert, ausprobiert und komponiert.... Diese professionelle Musik bringt auch einige Wenige zum Tanzen. Adrian und Tamara treten gegen ein Uhr morgens den Heimweg an und alle anderen legen sich zufrieden in ihren mitgebrachten Schlafsack. Nur Hansruedi hat es vorgezogen, die Nacht in der Küche zu verbringen.... (übrigens... die Schnarcheleien waren so sanft und haben niemandem den Schlaf geraubt).

Als uns die Helligkeit zu wecken beginnt, beschliessen einige, einen Morgenspaziergang zu machen. Ein reich gedeckter Brunch-Tisch stärkt uns und wir trainieren wieder getrennt unsere Stücke. Bruno hat uns alle verwöhnt, indem er sehr früh schon den Ofen einheizte. So war es immer angenehm warm.

Später spielen wir wieder alle zusammen und unsere Klänge erfüllen den ganzen Raum. Unser Bassist Bruno legt wieder Holz nach und plötzlich kommt die Hütten-Margrit fliegend ins Zimmer und behauptet, dass die Gefahr eines Kaminbrandes bestehe! Dem war zum Glück nicht so (wir hätten auch die Nummer der fliegenden Feuerwehr nicht gekannt!). Spass bei Seite, es ist nichts passiert!

Ein kurzer Spaziergang rundet unser Lager ab. Nun beginnt noch die Arbeit, um pünktlich das Haus zu verlassen, Aufräumen! Einpacken! Ein letztes Mal wird „Gruss nach Lyss“ gespielt - da wir dieses am Eidg. Akkordeonfest in Herisau der Jury vortragen - dieses Mal draussen, sitzend auf unseren Köfferchen.

Mit unserer Pünktlichkeit - die uns die Hüttenwartin Margrit nicht zugetraut hatte - verlassen wir die Hütte. Die Betten sind geschüttelt, die Böden gekehrt.... Wir sind uns alle einig: das war **SUPER - MEGA - COOL!**

Herzlichen Dank an Therese für die administrative, an Sabine für die kulinarische Organisation, an Martin - unsere einzige Begleitung - für sein stetiges „hol, mach, gang, bring“ und an alle, die zu diesem guten Gelingen beigetragen haben!

PS: Fotos können unter www.ame-lyss.ch/bilder-asl.htm angesehen werden.

Esther Zenklusen; Plausch-Örgeler





Jahreskonzert unter dem Motto „OLDIESnight“

Am 25. April 2009 war es soweit, das Jahreskonzert konnte starten. Am Nachmittag wurde der Saal von vielen Helfern wunderschön dekoriert.

Es wurden viele musikalische Highlights von Oldies und Evergreens dargeboten, die durch Radiomoderator Markus Böni locker und souverän präsentiert wurden.

Bereits vor dem Konzert wurden die Besucher im Foyer mit Klängen vom Schwyzerörgeli-Trio begrüsst. Dort konnte auch die reichhaltige und schön ausgestellte Tombola bestaunt werden.

Das Akkordeon-Orchester - unter der Leitung von Monika Portmann - eröffnete den Abend mit „The Pink Panther“. Plötzlich schlich ein rosaroter Panter durch die Zuschauer. Wer versteckte sich wohl unter dem Kostüm?

Vier junge Akkordeonisten der Musikschule AME LYSS zeigten - mit ihrer Lehrerin Monika Portmann - ihr Können mit „Der Zirkus-



Das Akkordeon-Orchester im Oldies-Outfit

Marsch“. Sie haben ihren ersten Bühnenauftritt mit Bravour gemeistert!

Die Schwyzerörgeli-Gruppe - geleitet von Adrian Gehri - lud zum „Marktsamstag“ ein. Im Saal verteilten Marktfrauen Gemüse und Obst.

Die Oldies-Gruppe - unter der Leitung von Markus Fink - holte Evergreens wie „Ich han en Schatz am schöne Zürisee“ und „Oh Heideröselein“ hervor.

Die Happy-Juniors - auch sie geleitet von Monika Portmann - präsentierten u.a. ABBA Songs.

Als Gesamtzugabe und Abschluss des Abends wurde der ABBA-Song „Super Trouper“ gespielt. Alle 75 Beteiligte fanden sich auf der Bühne ein und es wurde mit Leuchtstäben mitgeschaukelt und mitgesungen.

Die Plausch-Örgeler durften anschliessend zum Tanz aufspielen.

Vielen Dank allen Beteiligten, dass dieses Konzert ein grosser Erfolg wurde!

Elisabeth Kocher; Plausch-Örgeler



Die Plausch-Örgeler in der neuen sommerlichen Uniform

Sponsoring

An dieser Stelle, etwas „NEUES“ für unsere Freunde. Im Dezember stehen die Kirchenkonzerte an (Details siehe letzte Seite). Sie haben die Möglichkeit uns zu unterstützen und Stücke zu spenden. Nachfolgend sehen Sie was wir spielen werden und die Preise. Wenn Sie sich gerne an diesen Konzerte „beteiligen“ möchten, melden Sie sich bitte beim Präsident Markus Bieri, Tel. 031 981 15 34 oder E-Mail: bierigmbh@bluewin.ch

Orchester:

- A Christmas Suite: Fr. 74.00
- Concerto: Fr. 86.00
- Feuerwerksmusik: Fr. 140.00
- Nessun dorma: Fr. 80.00
- The New Village: Fr. 150.00
- Choco Flanel: gespendet von Sandra Fink

Happy-Juniors:

- Gotthard-Medley: Fr. 300.00
(extra für HJ arrangiert)
- Ein Traum: Fr. 85.00
- Villa Timecode (4-Sätze): Fr. 140.00

CLASSICOallegro:

- Abendsegen: Fr. 61.00
- Ohne Sorgen: Fr. 70.00
- Swedish-Suite Nr. 1 (4-Sätze): Fr. 110.00
- Tango: gespendet von Markus Fink

Besten Dank für Ihre Unterstützung und schon jetzt viel Vergnügen beim Zuhören „Ihrer“ Stücke!



15. Eidgenössisches Harmonika- und Akkordeon-Musikfest in Herisau vom 12.-14. Juni 2009

Bericht aus der Sicht des Akkordeon-Orchesters

Drei Gruppen des AKKORDEON SPIELRING LYSS starteten am Freitag, 12. Juni 2009 nach Herisau. Die Plausch-Örgeler (Leitung Markus Fink), die Schwyzerörgeli-Gruppe (Leitung Adrian Gehri) und das Akkordeon-Orchester (Leitung Monika Portmann) nahmen am 15. Eidgenössischen Harmonika- und Akkordeon-Musikfest teil.

Am Samstag wurde die Eidgenössische Verbandsfahne dem OK Herisau feierlich von Hermann Moser, Gemeindepräsident Lyss, übergeben. Umrundet wurde die Zeremonie unter anderem vom Akkordeon-Orchester des Trägervereins Lyss 2004.

Am Nachmittag waren die Wettspiele angesagt. Die Nervosität und die Anspannung waren gross. Das Akkordeon-Orchester war als erstes dran mit dem schönen Stück „*The New Village*“ von Kees Vlak. Die Dirigentin Monika Portmann führte die Spieler gewohnt sicher durch das Wettspiel und es gelang ein präziser und überzeugender Vortrag. Die Jury bewertete das Orchester mit dem Prädikat „vorzüglich“ mit 43 Punkten!

Die beiden Schwyzerörgeli-Gruppen überzeugten mit den Stücken „*2x Vater und Sohn*“ und „*Gruess nach Lyss*“. Sie durften je einen sehr guten Bericht der Jury entgegennehmen.

Ausserdem waren während den zwei Tagen auf dem Festgelände verschiedene Platzkonzerte zu hören. Auch die beiden Schwyzerörgeli-Gruppen spielten zur Freude der Festbesucher.

Der Umzug durch Herisau am Sonntag stand unter dem Motto „*Die Schweiz zu Gast im Appenzellerland*“. Die Zuschauer durften einen schönen, abwechslungsreichen Umzug mit mehr als 60 Sujets bewundern. Der Trägerverein des letzten Akkordeonfest in Lyss war ebenfalls mit einem dekorierten Wagen vertreten. Es wurden Seeländer Weisswein und Guetzli verteilt. Der Umzug wurde am Sonntag, 21.6.2009 auf SF1 gezeigt.

Das gut organisierte Fest in Herisau wird allen in sehr guter Erinnerung bleiben, nicht zuletzt dank dem strahlenden Wetter.

Kathrin Tschanz; Akkordeon-Orchester

Bericht aus der Sicht der Plausch-Örgeler

Die Plausch-Örgeler nahmen am Wochenende vom 12.-14.06.2009 zum ersten Mal am Eidgenössischen Harmonika- und Akkordeon-Musikfest in Herisau teil.

Bei sehr schönem, warmem Wetter finden wir uns auf dem Parkplatz des Stegmatt-Schulhauses ein. Wir starten pünktlich und sind alle bei guter Laune. Sandra Fink und Bieri's folgen uns in ihren PW's, beladen mit Verstärkeranlagen und Material.

Im Car werden Köstlichkeiten herumgereicht: Nidletäfel und natürlich Mandeln von unserer Adelheid.

Markus Fink hat von unserer Donnerstag-Hauptprobe eine CD angefertigt, die wir nun zu hören bekommen. Weiter werden wir mit leiser Musik berieselt, währenddem wir leichten Stau überwinden, einige Regentropfen an unsere Fenster klopfen und je näher wir dem Appenzellerland zufahren, desto dunkler hängen die Wolken herab.

In Gossau gibt es einen Zwischenhalt, wo einige ein Hotelzimmer reserviert haben. Weiter geht es nach Herisau, wo wir unsere Instrumente im Zeughaus deponieren. Etwas weiter oben parkieren wir vor dem Hotel Säntis und wir fassen alle unser Restgepäck und rollen es in die Zivilschutzanlage.



Gleich danach spazieren wir ins Casino, wo wir das Nachtessen geniessen können und wir von der Gruppe „Super 8“ unterhalten werden. Nicht alle waren glücklich bei diesen arrangierten Rockstücken, diesem musikalischen Treibstoff und diesem Warten aufs Essen. Aber Mühe gegeben haben sich alle. Später verteilen sich einige auf den oberen und unteren Bettlagen und die anderen machten Herisau „By Night“ unsicher.

Am nächsten Morgen starteten wir mit einem guten Frühstück den Tag. Für uns war es eine grosse Herausforderung, da wir uns zum Ziel



gesetzt haben „Gruss nach Lyss“ auswendig vor der Jury zu spielen. Der Erfolg sowie der Spass waren gross.

Morgens marschierten wir alle mit den Vereinsfahnen zur Fahnenübergabe zur Kirche. Unser Gemeindepräsident Hermann Moser übergab die eidgenössische Verbandsfahne an Herisau. Am Nachmittag folgt unser Vortrag zur Bewertung. Wir glauben an unser Gelingen und sind voll motiviert. Am Abend besuchen einige von uns den „Hopp de Bäse“, der live übertragen wurde.

Sandra und Markus transportieren sämtliche Instrumente hin und her. Wir hätten sie sonst herumtragen müssen. Herzlichen Dank.



Am Sonntag - nach einem erfolgreichen Platzkonzert am Vormittag und einem schönen Umzug am Nachmittag - fuhren wir müde aber glücklich wieder nach Lyss zurück. Wir erhielten einen guten Bericht, der uns zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind!

Zitat des OK-Präsidenten Herisau 2009: „Wenn die Erinnerung grösser ist als die Vorfreude, dann war es schön“.
Dieses Ziel wurde erreicht.

Kathrin und Sabine Hänni, Esther Zenklusen; Pausch-Örgeler

Bericht aus der Sicht der Schwyzerörgeli-Gruppe

Wir genossen den langen Vortrag des Akkordeon-Orchester Sirnach, mussten diesen jedoch fluchtartig verlassen, um nicht zu spät zu unserer eigenen Darbietung zu erscheinen. Nach gelungenem Vortrag konnten wir im leicht temperierten Wettlokal erleichtert den Pausch-Örgeler zuhören. Zum z'Nacht wurden wir von den Portugiesen herzlich empfangen und fein bekocht. Zur Verdauung gab es in der Gartenwirtschaft ein Ständchen, Schnaps und Kaffee. Beim gemütlichen Musizieren auf dem Festgelände liessen wir den eindrucksvollen Tag ausklingen.

Die Sonne heizte am Sonntagmorgen um 8.45 Uhr bei unserem Platzkonzert schon recht ein; sie weckte wohl auch so manch anderen, so dass wir zu so früher Stunde doch nicht für uns alleine spielen mussten. Den Abschluss krönte nebst dem Umzug mit Wein und den begehrten Bräzeli, unser positiver Juribericht.



Teilnahme der PLAUSCH-ÖRGELER am „6^{eme} Festival des Musiques Populaires“ in Moudon/VD vom 20.6.2009



Pünktlich um 8.15 Uhr treffen wir uns bei AME LYSS. Bruno Maurer führt uns in seinem Geschäftsbus sicher nach Moudon. Sandra und Markus folgen uns mit allen Instrumenten und mit unserem Glücks-Bär „Johnny“.

Auf dem Marktplatz erhalten wir Kaffee mit Gipfeli offeriert. Die ganze charmante Stadt

ist festlich geschmückt und eingestimmt auf dieses Musikfest.

Zuerst hören wir einen Dudelsackspieler, der sich einstimmt. Später und während des ganzen Tages treffen wir auf andere Musikgruppen, Chöre und wir spüren diese fröhliche Musikalität, die in der Luft liegt.

Wir spazieren zurück zu unserem Parkplatz und spielen uns ein. Um 11h30 geben wir während dem Apéro unser erstes Ständchen. Es wird spontan zu unseren Stücken getanzt. Auch kleine Kinder zeigen Interesse an unserem Auftritt und unseren Instrumenten, aber vor allem an unserem Johnny-Bär, der gemütlich vor unserer Gruppe sitzt. In unseren roten Burgunder sehen wir einfach prima aus. Anschliessend an unseren Auftritt geniessen wir die wunderschönen und originellen Walliser-Trachtentänze. Vor dem Mittagessen werden wir von unserer Hostesse Josiane Blanc in Empfang genommen. Um 14h spielen wir auf der Bühne „La Fontaine“ ein stündiges



Konzert. „Freude bereiten“ ist ja unser Motto und wir spüren, dass es uns gelingt, die Zuhörer zu begeistern. Einige CD's werden verkauft und zwischen unseren Stücken wird mächtig applaudiert.

Wir hören uns später noch andere Gruppen und Chöre an. Es swingt und singt überall. Auch Jazz-Gruppen geben ihr Bestes und erfreuen das Publikum. Frau Musika ist an allen Ecken anzutreffen. Gebannt hören wir auch dem jungen, hübschen Dudelsackspieler zu und bestaunen seine Fingerfertigkeit.

Auftritt der Schwyzerörgeli-Gruppe an der 1. August-Feier Schüpberg

Unser Nationalfeiertag

Volksmusik ist das ganze Jahr aktuell, aber am 1. August darf sie bestimmt nicht fehlen. Am Nationalfeiertag werden in der ganzen Schweiz mit Folklore und Brauchtum die Werte der Eidgenossenschaft gefestigt und verinnerlicht. Bei dieser Gelegenheit zog es die Schwyzerörgeli-Gruppe auf den schönen Schüpberg. Das Angebot war gross: Nebst dem Bauernzorg das man unter Pflaumenbäumen in der Morgensonne geniessen konnte, reiteten die Kinder auf den Ponys, der ortsansässige Bauer gab Erläuterungen zur Landwirtschaft und man konnte sich an Stellwänden über den „Härdöpfu“ informieren.

1000-Jahre Lyss

Eröffnungsfeier und Konzerte vom Akkordeon-Orchester: Freitag, 14. August 2009

Einige Spielerinnen und Spieler des Akkordeon-Orchesters konnten zusammen mit dem Jodlerklub Lyss diese grosse Feier eröffnen, ein schönes Gefühl! Das Lied „E Hand voll Heimatärde“ von Hannes Fuhrer verzauberte die vollbesetzte Kirche in eine feierliche Stimmung.

Die eingeladenen Ehrengäste - darunter alt Bundesrat Samuel Schmid und Regierungsrats-Präsident Hans-Jürg Käser - wollten Lyss ausführlich gratulieren und der Zeitplan wurde ziemlich grosszügig überschritten.

Für uns hiess es, schnell zusammenpacken und zum Festzelt eilen, wo wir unseren ersten Auftritt (nur Akkordeon-Orchester) bestritten. Mit unserer modernen und „fägigen“ Musik - ABBA, Les Humphries, Eloise und Rock'n'Roll's - konnten wir das Publikum in unserem Bann ziehen.

Im Restaurant „Le 14 avril“ erhalten wir unser Abendessen. Wir sind wieder fit für unsere letzte Darbietung, die um 21h beginnt. Es ist mittlerweile sehr windig und kalt geworden, aber das Publikum bleibt uns trotzdem treu. Zufrieden packen wir die Instrumente ein und treffen uns noch zu einem Abschlusstrunk, bevor es wieder zurück nach Lyss geht.

Es war ein wunderschönes Musikfest in Moudon ... mit viel welschem Charme!

Esther Zenklusen; Plausch-Örgeler

Um das ganze Angebot abzurunden, musizierte die Schwyzerörgeli-Gruppe auf Strohhallen. Die Morgenesser genossen unser Spiel und belohnten jedes Stück trotz vollem Mund und



feinem z'Morge mit einem grossen Applaus. Dieser Brunch wird nächstes Jahr zum 18. Mal stattfinden, natürlich auch mit musikalischer Umrahmung der Schwyzerörgeli-Gruppe. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie bei dieser Gelegenheit begrüssen dürfen.

Um 22.30 Uhr dann das Zusammenspiel mit der Musikgesellschaft Lyss - ein spezielles Erlebnis erwartete uns. Die Bühnen-Verantwortlichen waren gefordert, wir brauchten 50 Stühle! Erstaunlicherweise waren alle schnell am Platz und das Konzert konnte los gehen. Unsere Dirigentin Monika Portmann eröffnete das Konzert mit „Amazing Grace“ und schon waren alle anwesenden Ohren gespitzt. Es wurde immer bewegter und spannender und am Schluss wollten die Zuschauer noch eine Zugabe. Wir spielten nochmals „Memories of San Paulo“, dirigiert von Jörg Widmann. Alle sind sich einig - wir sind eine Erfahrung reicher!

Von diesen drei verschiedenen Auftritten haben wir viele sehr positive Feedback's erhalten und Lob für unser Instrument, das Akkordeon.

Sandra Fink; Akkordeon-Orchester



**Auftritt der Schwyzerörgeli-Gruppe:
Samstag, 15. August 2009**

Eine Stunde Volksmusik für 1000 Jahre Lyss
Auch die Schwyzerörgeli-Gruppe liess es sich nicht entgehen, bei den grossen Festivitäten im Zusammenhang mit der 1000-Jahr-Feier von Lyss mitzumischen.
Am 15. August von 18.00 bis 19.00 Uhr begeisterten die Örgeler ihr Publikum im Zelt vor dem Weissen Kreuz mit gepflegter Volksmusik. Obwohl das Konzert nur mittelmässig besucht war, war dies ein gelungener Auftritt, an dem die Schwyzerörgeli-Gruppe in einem gemütlichen Ambiente den Freunden von Örgelmusik gerecht werden konnte.

**Auftritt der Plausch-Örgeler:
Samstag, 22. August 2009**

Integriert in das 1000-Jahre-Lyss-Fest ist das Multikulti-Fest, das nun schon zum fünften Mal mit Erfolg durchgeführt wird. Wir Plausch-Örgeler spielen zur Eröffnung im Festzelt auf dem Marktplatz. Neun ausgewählte Stücke

werden frisch und fröhlich vorgetragen, was später einige begeisterte Komplimente hervorriefen. Die Stimmung ist multikulti-gemütlich.

Wir setzen uns noch kurz zusammen und lösen unseren geschenkten Getränkebon ein. Lustig-fröhliche Musik erklingt und dazu tanzt eine mazedonische Gruppe in ihren farbenfrohen Trachten. Anschliessend spielt die Lysser-Jugendmusik einige rassige Stücke.

Wer sich noch nicht in der Vielfalt der Marktstände herumtummelt, kommt noch in den Genuss von zwei wunderschönen jungen Tänzerinnen, die einige Flamencotänze vorführen. Ein Augenschmaus. Überall riecht es köstlich und die Gelegenheit ist gekommen, wo wir überall unschweizerische Kost ausprobieren dürfen. Klar, die Gemeinderatsmitglieder grillieren Schweizer Bratwürste! Weil es eine Festzeitschrift gibt, werde ich nicht alle Möglichkeiten für Jung und Alt aufzählen, aber das Fest war wieder ein Volltreffer!

Esther Zenklusen; Plausch-Örgeler

**Plausch-Örgeler;
Hansruedi Roggli zum 80gschte!**

Sonntag, 30. August 2009, ein grosser Tag für Hansruedi Roggli. An diesem Tag feierte er vorzeitig mit seiner Familie und Freunden seinen runden Geburtstag im Rest. Hirschen in Frauchwil.

Die Plausch-Örgeler konnten natürlich diesen Tag nicht einfach übersehen und organisierten einen Ständli vor dem Restaurant.

Eine gelungene Überraschung! Hansruedi war sichtlich berührt und überwältigt. Nach ein paar Stückli konnte er nicht mehr einfach nur zuhören oder tanzen und spielte einfach mit.



Hoch das Glas und herzliche Gratulation an Hansruedi zu seinem runden Jubiläum! Weiterhin viel Gesundheit und Fröhlichkeit mit viel Schwyzerörgeli-Musik!

Seinen „richtigen“ Geburtstag feierte Hansruedi am Donnerstag, 3. September.

Sandra und Markus Fink; Plausch-Örgeler

Vorschau Kirchenkonzerte vom 12. Dezember 2009 in Seedorf und vom 13. Dezember 2009 in Lyss

Unser Vereins-Motto „Mit Musik Freude bereiten!“ wird dieses Jahr das Thema an den zwei kommenden Kirchenkonzerten sein. Das Akkordeon-Orchester, das CLASSICO *allegro* und die Happy-Juniors werden für Sie musizieren.

Wir haben für unsere Konzertbesucher eine breite Palette von rassisger bis besinnlicher Musik ausgewählt. Durch die Konzerte wird Pfr. Markus Bütikofer führen.

Am 13. Dezember 2009 in Lyss werden wir nach dem Konzert wieder ein Risotto und sicher ein paar leckere Desserts im Kirchgemeindehaus für Sie bereit haben. Es lohnt sich, das Datum bereits jetzt zu reservieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Markus Bieri, Präsident



Anlässe des AKKORDEON SPIELRING LYSS bis April 2010

- 04.10.2009 09.30 Uhr Kirche Seedorf: die Schwyzerörgelli-Gruppe wird den **Erntedank-Gottesdienst** musikalisch umrahmen, Leitung Adrian Gehri
- 09.10.2009 18.30 Uhr Schlössli Biel-Mett - Zentrum für Langzeitpflege: **Abendkonzert** im Rahmen der Woche der Volksmusik mit der Schwyzerörgelli-Gruppe Leitung Adrian Gehri
- 09.10.2009 19.00 Uhr Alterssiedlung Lyss (Stegmatt): **Abendkonzert** im Rahmen der Woche der Volksmusik mit den Plausch-Örgeler, Leitung Markus Fink
- 11.10.2009 09.30 Uhr Wohn- und Pflegeheim Frienisberg: Musikalische Umrahmung der **Sonntagspredigt** mit den Plausch-Örgeler, Leitung Markus Fink
- 21.10.2009 20.00 Uhr Restaurant Harmonie Wiler: das Schwyzerörgeli-Trio wird das **Jahreskonzert des Jodlerklub Lobsigen** musikalisch umrahmen und anschliessend **zum Tanz** aufspielen
- 31.10.2009 14.30 Uhr Centre Rochat Biel (unterer Quai 45): **Nachmittagskonzert** mit der Oldies-Gruppe, Leitung Markus Fink
- 24.11.2009 19.15 Uhr Alterssiedlung Lyss (Stegmatt): **Abendkonzert** mit dem Akkordeon-Orchester und den Happy-Juniors, Leitung Monika Portmann
- 29.11.2009 09.30 Uhr Kirche Seedorf: Musikalische Umrahmung der **Sonntagspredigt** mit dem Akkordeon-Orchester, Leitung Monika Portmann
- 29.11.2009 14.00 Uhr Schaukäserei Affoltern i.E.: das Akkordeon-Orchester spielt zur CD-Taufe des KHVB, Leitung Monika Portmann
- 12.12.2009 20.00 Uhr Kirche Seedorf: **Kirchenkonzert „Mit Musik Freude bereiten“** mit dem Akkordeon-Orchester, das CLASSICO *allegro* und den Happy-Juniors, Leitung Monika Portmann. Durch das Konzert führt Pfr. Markus Bütikofer Eintritt frei, Kollekte
- 13.12.2009 09.30 Uhr grosse ref. Kirche Lyss: Musikalische Umrahmung der **Sonntagspredigt** mit dem Akkordeon-Orchester, Leitung Monika Portmann
- 13.12.2009 17.00 Uhr grosse ref. Kirche Lyss: **Kirchenkonzert „Mit Musik Freude bereiten“** mit dem Akkordeon-Orchester, das CLASSICO *allegro* und den Happy-Juniors, Leitung Monika Portmann. Durch das Konzert führt Pfr. Markus Bütikofer Anschliessend Risotto-Essen im Kirchgemeindehaus Eintritt frei, Kollekte
- 24.12.2009 23.00 Uhr Kirche Diessbach: Musikalische Umrahmung der **Christnacht-Feier** mit dem Akkordeon-Orchester, Leitung Monika Portmann
- 31.12.2009 15.00 Uhr Altersheim "Zossstrasse" Ostermundigen: **Silvester-Apéro** mit dem Schwyzerörgeli-Trio, stossen Sie mit uns an!
- 03.01.2010 14.00 Uhr Schaukäserei Affoltern i.E.: die Plausch-Örgeler spielen im Rahmen des KHVB-Projektes ***Faszination Akkordeon*** bei der Schaukäserei Leitung Markus Fink
- 09.01.2010 14.00 Uhr Schaukäserei Affoltern i.E.: die Schwyzerörgeli-Gruppe spielt im Rahmen des KHVB-Projektes ***Faszination Akkordeon*** bei der Schaukäserei Leitung Adrian Gehri
- 29.01.2010 19.30 Uhr Kirchgemeindehaus Lyss: **Generalversammlung**
- 13.03.2010 20.00 Uhr Hotel Weisses Kreuz Lyss: **Konzert „Jugendmusik Lyss and Guests“** Die Happy-Juniors sind an diesem Konzert als Gäste dabei
- 24.04.2010 20.00 Uhr Hotel Weisses Kreuz Lyss: **Jubiläumskonzert zum 50. Geburtstag** des ASL mit allen Gruppen unter der Leitung von Monika Portmann. Durch das Programm führt Ehrenpräsident Traugott Blaser

Wir sagen auf Wiedersehen bei unseren Anlässen!

Weitere Infos über den Verein finden Sie wie immer auf unserer Internetseite www.ame-lyss.ch.

Akkordeon Spielring Lyss